

Wabe-Schunter-Bote

Ihr Stadtteil-Magazin für den Nordosten Braunschweigs



Riddagshausen



Gliesmarode



Volkmarode



Querum



Bienrode



Waggum



Bevenrode



**Mit Sonderseiten
Lehre-Wendhausen**

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,



ich darf Sie an dieser Stelle zu dieser aktuellen Oster-/Sonnen-/ und Frühlings-Ausgabe des Wabe-Schunter-Boten ganz herzlich begrüßen. Ganz herzlich begrüße ich wieder die Leserinnen und Leser aus dem Bereich Lehre. Viele Veranstaltungen im örtlichen Erscheinungsbereich des Magazins finden nun endlich wieder statt, die Pandemie scheint überwunden zu sein.

Vor einen Jahr schaute es noch ganz anders aus...
Vor einem Jahr schrieb ich: Vorsicht ist natürlich weiterhin wichtig. Dies gilt trotz aller Lockerungen weiterhin.

Allerdings: Der Krieg in Europa ist immer noch ein weiterer, wichtiger Punkt, der uns alle beschäftigt.

Ein Jahr dauert die Kriegshandlung Russlands gegenüber der Ukraine nun schon an. Ein Ende des Krieges ist nicht in Sicht. Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die bereit sind, den Menschen aus der Ukraine zu helfen. Weiter ein herzliches Willkommen alle denjenigen, die sich entschieden haben, die Flucht nach Deutschland anzutreten.

Dieses Jahr ist das Osterfest im April.

Auf die zahlreichen Osterfeuer, die im Erscheinungsbereich stadtfinden, sei an dieser Stelle hingewiesen.

Unterstützen Sie die Vereine und Institutionen, die diese Osterfeuer planen, mit Ihrem Besuch.

Beispielsweise wird der Schützenverein Querum von 1874 e. V. nach drei Jahren Pause wieder ein Osterfeuer durchführen.

Die Organisation hierfür läuft derzeit auf Hochtouren.

Der Termin ist am Ostersonntag, 8. April 2023, ab 18 Uhr.

Das Feuer wird mit einsetzender Dunkelheit entzündet.

Die Redaktion wünscht Ihnen und Ihren Familien eine schöne Osterzeit 2023 und einen hoffentlich sonnigen, gesunden und unbeschwerten Frühling. Genießen Sie die Zeit mit Ihren Lieben! Bleiben oder werden Sie gesund und zuversichtlich.

Herzlichst, Ihr
Thorsten Wendt

**Gartengestaltung
Vogelsang**

- Gartenpflege
- Gartengestaltung
- Gartenneuanlage
- Pflasterarbeiten
- Winterdienst

Manfred Vogelsang
Bochumer Straße 40
38108 Braunschweig

Telefon: 0531-3 88 45 51
Mobil: 0170-4 53 83 65
Telefax: 0531-3 88 45 52

www.vogelsang-gärten.de
info@vogelsang-gärten.de

Adventsbasar 2022 der Evangelischen Freikirche



Der Erlös des Basars wurde der Braunschweiger Tafel gespendet.

Während der Adventswochen 2022 bot die Evangelische Freikirche am Westfalenplatz einen Adventsbasar an, dessen Erlös der Braunschweiger Tafel zugute kommen sollte. Fleißige Hände hatten mit viel Freude gehandarbeitet, genäht, gewerkelt, gemalt, gebastelt, gekocht, aufgebaut und dekoriert. Die Kreationen waren in den Fenstern der Freikirche ausgestellt.

Das vielseitige und attraktive Angebot wurde während der Marktvormittage und sonntags nach dem Gottesdienst gegen eine Spende abgegeben. Gemeindemitglieder boten an den eiskalten Markttagen Kaffee, heißen Punsch und Kekse für jedermann an und so kam man sogar noch nett miteinander ins Gespräch.

Der Basar wurde gut besucht. Ein unerwartet hoher Erlös von 1.852 Euro konnte an die Braunschweiger Tafel überwiesen werden.

Martina Landschoof

Impressum:

„Wabe-Schunter-Bote“

für den Nordosten Braunschweigs

Herausgeber und V.i.S.d.P., auch für die Anzeigen:

Jürgen Wendt, Im Fischerkamp 5,
38108 Braunschweig

Redaktion: Jürgen Wendt, Thorsten Wendt

Herstellung und Druck: CV Comet Verlag GmbH,
Im Remenfeld 5, 38104 Braunschweig

Erscheinungsweise: vierteljährlich (März, Juni, September,
Dezember)

Auflage: 4.000 Exemplare

Redaktion: wendtjuemo@outlook.de

Titelfoto Graugänse: <https://hanneswendt-photography.de>

SONDERAKTION
444 EUR ~~595 EUR~~

IMMOBILIENBEWERTUNG:
 wertvoll statt umsonst

Gutschein für eine richtige Wertermittlung
 vom Experten

Die ersten 10 Kunden erhalten unter Vorlage
 dieses Gutscheins eine fundierte Wertermittlung

- mit
- Grundbuchauszug
 - Bodenrichtwertkarte
 - Lageplan

und Besprechung zum Vorzugspreis.



0531 239 2820

Mike Hübner

Hervorragende Schützinnen und Schützen sind Aushängeschild für Querum und Braunschweig

Zu Wochenbeginn besuchten die Braunschweiger CDU-Abgeordneten Sophie Ramdor und Carsten Müller den Schützenverein Querum von 1874 e.V. Sie wurden begrüßt vom Vereinspräsidenten Thorsten Wendt, weiteren Vorstandsmitgliedern und Schießwarten sowie dem Präsidenten des BSSV – Braunschweiger Sportschützen Vereinigung von 1999 e.V., Oliver Eckert. Gemeinsam besichtigten sie die leistungsfähigen Schießanlagen des Vereins und diskutierten aktuelle Herausforderungen für die Schützinnen und Schützen. Dazu erklären die Braunschweiger CDU-Landtagsabgeordnete Sophie Ramdor und der Braunschweiger CDU-Bundestagsabgeordnete Carsten Müller: „Die Vereinsmitglieder des Schützenvereins Querum von 1874 e.V. sind ein sportliches Aushängeschild für Querum und Braunschweig. Die hervorragenden sportlichen Leistungen des traditionsreichen Schützenvereins beruhen auf viel Arbeit, intensivem Training und vor allem auch auf den umfangreichen Eigenleistungen der engagierten Vereinsmitglieder bei der Unterhaltung und Pflege der Schießanlagen. Gemeinsam mit dem Vereinspräsidenten Wendt, dem BSSV-Präsidenten Eckert, dem Vereinsvorstand und dem gesamten Verein hoffen wir, dass der erfolgreiche Sportbetrieb auf den Querumer Vereinsanlagen auch künftig durch das besonders rücksichtsvolle Verhalten der Schützinnen und Schützen sowie ein gutes und verständnisvolles Miteinander von Anwohnern und Vereinsmitgliedern in Querum sichergestellt werden kann. Wie in vielen Vereinen werden die Erfolge im traditionsreichen Schützenverein Querum vor allem durch die tatkräftige Mitarbeit der Vereinsmitglieder ermöglicht. Nur durch deren Engagement ist es möglich, die Vielzahl der



Thorsten Wendt, Tanja Schöler, Bernd Lyszka, Oliver Eckert, Carsten Müller und Sophie Ramdor (v.l.). Foto: Siegfried Nickel

schießsportlichen Disziplinen abzudecken und stetig Höchstleistungen zu erbringen, etwa in der Bundesliga der Bogenschützen. Dieser gemeinsame Erfolg macht es möglich, die lange Vereinstradition auch in Zukunft auf den Bezirksschießanlagen fortzusetzen. Wir empfehlen allen Interessierten sehr, das Angebot des Vereins anzunehmen und sich auch persönlich über den Verein, den Schießsport und die Sportanlagen zu informieren. Der Vereinsvorstand und die Mitglieder stehen als Ansprechpartner bereit. Alle Informationen finden Sie auf der Internetseite des Schützenverein Querum von 1874 e.V. unter: <https://www.schuetzenverein-querum.de>.

Hilfe bei besonderen Sehproblemen

Bei einer Sehbehinderung oder Sehbeeinträchtigung spricht man immer häufiger von "Low Vision", was "geringeres Sehen" bedeutet. Low Vision tritt ein, wenn die Sehleistung kleiner als 30 Prozent ist.

Dabei kommt eine Sehbeeinträchtigung nicht nur bei älteren Menschen vor. Die Ausprägungen einer Sehbehinderung können einen unterschiedlichen Charakter aufweisen, deswegen ist die Vielfältigkeit des Angebots an Hilfsmitteln besonders wichtig.

Wenn die normale Brille nicht mehr ausreichend ist und Lesen, Schreiben, Arbeiten am PC sowie Fernsehen nicht mehr optimal sind, können hochwirksame Sehhilfen, die Vergrößern und eine bessere Ausleuchtung schaffen, gegen die Beein-



Frau Franke, die Low Vision Spezialistin aus dem kompetenten Team von Augenoptik Bock.

Foto: Augenoptik Bock

trächtigung im Alltag hilfreich sein. Bei Augenoptik Bock in der Schlosspassage 25 in Braunschweig, werden Sie ausführlich und kompetent beraten und können Ihre Sehfähigkeit sowie die geeigneten Geräte vor Ort testen.

Dabei steht Ihnen das kompetente Team von Augenoptik Bock mit Rat und Tat zur Seite: Seit Jahren bildet sich Augenoptikerin Petra Franke im Bereich Low Vision weiter und ist bei Augenoptik Bock die Ansprechpartnerin für den Low Vision Bereich. Dort finden Sie ein großes Angebot an vergrößernden Sehhilfen mit ausgereifter Lichttechnik für nahezu jeden Unterstützungsbedarf, wie z.B. Spezialgläser bei altersbedingter Makuladegeneration, elektronische Leselupen, Speziallampen und Bildschirmlesegeräte.

Spezialbrillengläser

für altersbedingte
Makuladegeneration

„Ich habe eine Makulaerkrankung. Mir fehlt ein Teil des Sichtfeldes. Ich konnte fast nichts mehr lesen oder in der Ferne erkennen. Mit den neuen Spezialbrillengläsern **AMD-(omfort® von SCHWEIZER** hat mich mein Augenoptiker optimal versorgt. So bin ich im Alltag wieder aktiv und sicher.“

Nur bei Ihrem Augenoptiker:

AUGEN OPTIK BOCK
BRILLEN-CONTACTLINSEN

Schloßpassage 25 · 38100 Braunschweig · Tel. 0531.455660 · info@optik-bock.de



SCHWEIZER
www.schweizer-optik.de

Politische Bildungsfahrt gegen das Vergessen



Die CDA-Landesvorstände vor Ort.

Foto: CDA

CDA-Landesvorstand Braunschweig besucht mit dem CDA-Landesvorstand Sachsen-Anhalt die Gedenkstätte „Deutsche Teilung“ (GDT) Marienborn.

Bei nicht ganz optimalem Wetter fanden sich die CDA-Landesvorstände am 31. Januar 2023 zunächst für einen begleiteten Rundgang. Der kommissarische Leiter der Gedenkstätte, Felix Ludwig, begleitete die Gruppe über das Gelände und erklärte sehr anschaulich und mit viel Detailwissen den Sicherheitsapparat, der hinter dieser Grenzanlage steckte.

Die meisten der Landesvorstandsmitglieder kennen die Grenze noch und den Apparat, der sich dahinter versteckte. Die Staatsicherheit war seinerzeit allgegenwärtig. Die Diskussion und Gespräche warfen viele Fragen auf, die zeitlich nicht alle beantwortet werden konnten.

Viele Erinnerungen wurden auch bei den CDA-Mitgliedern geweckt, die zum Teil sehr oft diese Grenze auf dem Weg zu Verwandten in der DDR bzw. nach Berlin passiert hatten.

Die Grenzanlagen waren nach dem Wegfall der Kontrollen vom Verfall bedroht, bis ein Teil der Anlage als Gedenkstätte ausgewiesen wurde und nunmehr u. a. mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt betrieben wird. Es ist wichtig, die Erinnerung an dieses menschenverachtende System „DDR“ aufrechtzuerhalten. Gleichwohl dürfte es sehr wichtig sein, Schülerinnen und Schüler im Rahmen der politischen Bildung in diesen Bereich zu führen, auch als „Politische Bildungsfahrt gegen das Vergessen“. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, resümierten beide CDA-Landesvorstände.

Infos zur Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt/Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn gibt es unter dem Link: <https://gedenkstaette-marienborn.sachsen-anhalt.de/geschichte/gedenkstaette>

Das Außengelände und die Dauerausstellung der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn sind täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Zum individuellen Erschließen des etwa 7,5 Hektar großen Gedenkstättenengeländes gibt es ein Besucherleitsystem. Der Besuch und die Rundgänge sind für alle Gruppen kostenfrei. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Wo kauft man Tanzschuhe oder Ballettbekleidung?

im Ballett- und Tanz-Shop
Karin Hase

Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl:
Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

Anfertigungen für Vereine oder Schulen - bei uns kein Problem!

Tel. 0531 873441
38122 BS-Rüninge, Altenaustraße 5

Öffnungszeiten:
täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr
mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr

Presseshop Arndt Dies & Das

Presse, Lotto, Hermes,
Geschenkartikel uvm.

Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr
Mo + Sa 8:30 - 14:00 Uhr

Bevenroder Str. 126, BS-Querum
Tel. 0531 38992404

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1. Korinther 13:13



Wir begleiten Sie am Ende einer langen Reise.



Bestattungshaus SARG-MÜLLER

Gliesmaroder Straße 109
Telefon 0531 / 33 30 33
www.sarg-mueller.de

CDU BIBS und FDP: Waggum braucht einen Bolzplatz

Ein Bolzplatz in sehr schlechtem Zustand am Jugendzentrum Kult und der durch eine Anwohnerklage verhinderte Platz im Baugebiet „Vor den Hörsten“ sind die ernüchternden Überbleibsel des Plans, den Kindern und Jugendlichen in Waggum die Möglichkeit zum spontanen Kick auf einem Bolzplatz zu geben. Der Stadtbezirksrat hat bereits mehrfach in der Vergangenheit Druck auf die Verwaltung bei diesem Thema ausgeübt. Leider bislang ohne Erfolg. Deshalb findet die erneute Initiative von SPD und Grünen unsere volle Unterstützung! Allerdings sehen wir bei dem Antrag, einen Kunstrasenplatz nahe der Anlagen vom SV Grün-Weiß-Waggum umzusetzen, als unrealistisch.

Angeichts der ungeklärten Besitzverhältnisse der umliegenden Flächen und der sehr prekären Haushaltslage der Stadt haben wir einen Änderungsantrag gestellt, der zunächst die Prüfung möglicher Flächen, und auch finanziell realistische Platzoberflächen einschließt. Hintergrund ist, dass der Masterplan Sport, den der Sportausschuss des Rates der Stadt beschlossen hat, keine weiteren Kunstrasenplätze, erst recht keine außerhalb von Vereinssportanlagen vorsieht. Wir freuen uns daher, dass wir uns mit SPD und Grüne auf einen interfraktionellen Antrag zur längst überfälligen Bereitstellung eines Bolzplatzes in Waggum verständigen konnten.

Ihr
Handwerksbetrieb
für Schwimmbad-
Sauna- und
Whirlpooltechnik

t.t.timme
SCHWIMMBAD
SAUNA
SOLARIUM GmbH



ShowRoom / Shop für Pflege u. Zubehör
Berliner Straße 112 Tel. Zentrale 0531 20 90 06-00 e-mail.: info@timme.de
38104 Braunschweig Fax. Zentrale 0531 20 90 06-29 **www.timme.de**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 09:00 bis 16:00 Uhr, Sa. von 10:00 bis 13:00 Uhr
persönliche Produktberatungen sind nur mit Terminvereinbarung möglich!
HINWEIS: nur in der Sommer/Schwimmbadsaison vom 15.04. - 15.09. samstags geöffnet

**Schützenverein
Querum jetzt per
QR-Code erreichbar.**



Besuchen Sie uns!

CDU – Mitglied

werden mit QR

Sie möchten Mitglied werden und sich bei uns einbringen? Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen, wie wir gemeinsam unseren Bezirk weiterbringen können.

Den Mitgliedsantrag finden Sie hier:

<https://www.cdu.de/mitglied-werden/antrag>



Querumer Bogenschützen erfolgreich bei den Landesverbandsmeisterschaften im Bogenschießen

Bei den Landesverbandsmeisterschaften im Januar 2023 schnitten die Bogenschützen aus Querum hervorragend ab. Die Ergebnisse der Schützinnen und Schützen aus Querum im Einzelnen:

Compound-Bogenschießen Mannschaftswertung:

Platz 1 für Querum mit 1746 Ringen

(Schützen: Bundesligabogenschütze Thomas Hasenfuß sowie Sascha Pflug und Kai Knechtel)

Compound-Bogenschießen Einzelwertung

Platz 1 für den Querumer Schützen Thomas Hasenfuß mit 589 Ringen

Platz 2 für den Querumer Schützen Sascha Pflug mit 583 Ringen

Platz 3 für den Querumer Schützen Kai Knechtel mit 574 Ringen

Bundesligabogenschützin Johanna Heinzel schoss sich mit dem Recurve-Bogen in der Damenwertung ebenfalls auf Platz 1 mit sehr guten 556 Ringen.

Ihre Schwester und ebenso Bundesligaschützin Henrike Heinzel belegte in der Juniorinnenwertung mit dem Recurve-Bogen den 4. Platz mit 507 Ringen. Sascha Pflug/Thorsten Wendt



Siegerehrung bei den Landesverbandsmeisterschaften.

Foto: SV Querum

Öffentliche

Aus der Region, für die Region.



Sprechen Sie mit uns.

Geschäftsstelle Michael Schnake · Bevenroder Straße 126 · 38108 Braunschweig

T 0531/372424 · michael.schnake@oeffentliche.de · www.oeffentliche.de/michael.schnake

Öffnungszeiten: Mo, Di 9.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr · Do 9.00–13.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr · Mi, Fr 9.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Feine Goldschmiedekunst seit 1989



Katrin Erben
Goldschmiede
Meisterwerkstatt

Bevenroder Str. 122
38108 Braunschweig
Tel. 0531 - 37 62 88

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,
Mi Nachmittag geschlossen



Neujahrsspaziergang durch Riddagshausen

Am 13. Januar 2023 fand die Neujahrswanderung mit dem CDU-OV Wabe-Schunter und der Rangerin Anke Kätzel im Naturschutzgebiet Riddagshausen statt.



TeilnehmerInnen des Neujahrsspaziergangs.

Fotos(2): Privat

Zunächst stellte Anke Kätzel den 25 Teilnehmern die Geschichte des Hauses Entenfang, die Arbeit der Ranger sowie das ehrenamtliche Engagement im Naturschutzgebiet Riddagshausen vor. CDU-Ortsverband Wabe-Schunter und die Ranger arbeiten mit dem Förderverein und der Bürgerschaft (zwischenzeitlich mit dem Förderverein fusioniert) seit vielen Jahren zu Gunsten des Naturschutzgebietes zusammen. Viele Umweltaktionen und Arbeitseinsätze wurden seitdem durchgeführt. Das Ergebnis lässt sich sehen, es gibt aber dennoch noch Einiges zu tun. Die Teilnehmer genossen die winterliche Ruhe im Naturschutzgebiet, auch wenn das Wetter nicht ganz optimal war. Die Natur ist zur Ruhe gekommen und man kann sich über ein paar kältere Tage in Zeiten des Klimawandels freuen. Bald werden die Tage wieder länger und die Sonne lässt sich nun besonders genießen, wenn sie sich zeigt. Einige Tiere sind auch im Winter aktiv. Auf den Teichen lassen sich immer interessante Vogelarten

**Nico's
Blumenwelt**



Nicole Wieczorek
Bevenroder Straße 130 · 38108 Braunschweig
0531 376380

Öffnungszeiten	Mo	Di	Do	Fr	8 - 13 + 15 - 18
	Mi				Ruhetag
	Sa				8 - 13



Ihre Fassade ist beschmiert? Schade!

**Schnelle
Abhilfe
durch**



**Probemitgliedschaft bei Graffiti-ex.
Verein gegen Graffiti-Schäden Braunschweig e.V.
Zum Schnäppchen-Preis von 95 Euro!**

Dafür werden alle Schmierereien fachmännisch überstrichen, die heute an Ihrem Haus sind und bis zum 31.12.2023, dazu kommen.

Der normale Jahresbeitrag beträgt 125 €

www.graffiti-ex-braunschweig.de ■ Informationen: Telefon 0531 - 470 3578, Fallersleber Straße 4 - 8, 38100 Braunschweig



Im Hochsitz.

beobachten, so waren auf den Inseln im Schapenbruchteich Kiebitze und Kormorane und natürlich zahlreiche Graugänse und Silberreiher zu beobachten. Viele verschiedene Entenarten, wie Stockente, Reiherente und Tafelente sind hier regelmäßig zu sehen, sogar die seltene Pfeifente war an ihrem hellen Kopfstreifen gut erkennbar.

Andere Tiere hinterlassen Spuren, an denen wir sie erkennen können, auch wenn wir sie nicht direkt sehen. So konnten wir in einem Waldstück einen „Malbaum“ betrachten, an dem sich Wildschweine regelmäßig schubbern. Im Schlamm drum herum waren viele Spuren von Wildschweinen zu erkennen. Besonders interessant war die große Höhle eines Schwarzspechtes, die wir im aufgeplatzten Stamm einer Rotbuche fanden.

Im Winter fallen uns die Fruchtkörper verschiedener Baumpilze besonders auf. Bei zwei der häufigsten Pilze, dem Zunderschwamm und dem Birkenporling erfuhren wir, dass diese bereits von „Ötzi“, dem Mann aus dem Eis in den Ötztaler Alpen mitgeführt wurden. Der Zunderschwamm diente bereits vor mehr als 5000 Jahren zum Entfachen von Feuer, der Birkenporling war und ist ein Heilpilz, der gegen Magenbeschwerden eingesetzt wird. Auch dieses Wissen war zur damaligen Zeit bereits bekannt.

Nach etwa zwei Stunden durfte sich die Gruppe im Haus Entenfang aufwärmen, wo wir in der Spinnenausstellung viel Interessantes über die vielseitigen Achtbeiner erfuhren.

Neben „Berta“ der Rotknie-Vogelspinne lebt seit ein paar Wochen eine Nosferatuspinne in einem kleinen Terrarium im Haus Entenfang. Die Art mit der hübschen Körperzeichnung stammt aus dem Mittelmeerraum und breitet sich aktuell bei uns aus. Sie kann durchaus in und an Häusern beobachtet werden. Woher sie ihren Namen hat, wird sehr anschaulich in der Ausstellung erklärt.

Thorsten Wendt/Anke Kätzel

KONDITIONEIREI & CAFÉ



Hausgemachte Torten und leckere Kaffee-Spezialitäten in wundervollem Ambiente genießen.

TORTEN TARRAS

Boeselagerstraße 17
38108 Braunschweig • 05 31 / 35 40 770
www.torten-tarras.de

Ihr Fleischerfachgeschäft



Mit uns haben Sie zufriedene Gäste!

Schauen Sie sich unser Partyserviceangebot auf unserer Internetseite an oder lassen Sie sich individuell beraten!

Brandenburgstraße 5
38110 Braunschweig
Telefon: 05307 - 22 54
Fax: 05307 - 18 75

www.zimmer-fleischerei.de



Informationen und Termine zum Waldforum Riddagshausen unter: 0531 - 7074833



MEMORIS® Bestattungen

Als Familienunternehmen sind wir immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen

Wir bieten Ihnen: kompetente, individuelle Beratung im Trauerfall
Bestattungsvorsorge
eigenen Abschiedsraum für Ihre Trauerfeier (ggü. Hauptfriedhof)

Tag & Nacht

Telefon 0531 707 28 77

Stammhaus

Helmstedter Str. 159, 38102 Braunschweig

www.memoris.de

Caritas-Kita St. Marien entdeckt die Kirche



Die Kinder der Caritas-Kita kommen regelmäßig in die Kirche.

Foto: Robert Braumann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Caritasverband Braunschweig e.V.

Kinderlachen, Trubel, Stimmengewirr - alle 14 Tage gibt es in der Kirche der Gemeinde St. Marien besonderen Besuch. Denn neben der Kirche und dem Pfarrhaus in Querum, haben auch die Kinder und Erzieher*innen der KiTa und Krippe St. Marien ihr "Zuhause" vor Ort. Alle zwei Wochen kommt eine Kindergarten-Gruppe zur Bibelstunde zu Besuch. Rings um die Kirche geht es deshalb oft sehr bunt und lebendig zu. Dann werden aktuelle Themen aus dem Kirchenjahr besprochen. Der Caritasverband Braunschweig ist Träger der Einrichtung und Leiter Damian Knoppik, möchte den Kleinsten gerne zeigen, dass Kirche mehr ist als das Gebäude und die Gottesdienste. „Kein Kind muss bei uns Glauben und wir wollen auch niemanden misso-

nieren, es geht darum die Kinder mit religiösen Themen in Kontakt zu bringen und mit der Kirche als besonderem Raum zu leben.“ Es geht darum den Kindern Werte wie Hoffnung, Barmherzigkeit oder Gerechtigkeit nah zu bringen. Meist ergeben sich im Alltag mit den Kindern schöne Gelegenheiten, bei denen diese Werte lebendig werden: zum Beispiel übernehmen die sogenannten ABC-Mäuse im letzten Jahr vor der Schule kleine Patenschaften für neue Kinder in der Kindergarten-Gruppe und helfen diesen Kindern in schwierigen Alltagssituationen am Anfang der Kita-Zeit. Eine unserer Gruppen hat seit einigen Jahren einen Kontakt zu einer Querumer Wohngruppe für Senioren gepflegt. Bei den adventlichen Besuchen haben die Kinder mit einigen Liedern und gebasteltem Adventsschmuck etwas Freude und Fröhlichkeit zu den älteren Leuten gebracht. Außerdem ist es für uns selbstverständlich, dass wir Kindern helfen sich auszutauschen und zu besprechen, wenn es mal nicht so freundlich und liebevoll miteinander zugegangen ist. Wir unterstützen die Kinder dann dabei Streit-Situationen zu besprechen und möglichst eine gute Entschuldigung und ein Verzeihen herbeizuführen.

Die Bibelstunden können dabei ganz unterschiedlich gestaltet sein. „Es kann das Erntedankfest genauso eine Rolle spielen, wie die Orgel oder der Kirchenraum. Pfarrer Mních begleitet die Kinder und gibt einen besonderen Einblick“, berichtet Knoppik, der für den engen Kontakt zur Gemeinde sehr dankbar ist. „Die Kinder sollen die Möglichkeit der Auseinandersetzung bekommen und das ist schon etwas besonderes in unserer Einrichtung, was auch gut angenommen wird.“

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr., 38112 BS, ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de

Braunkohlwanderung mit einer Exkursion

durch die Querumer Feldmark zum Borwall

Sehr hohe Teilnehmeranzahl bei einer gemeinsamen Veranstaltung des Schützenverein Querum von 1874 e. V. und des CDU-Ortsverbandes Wabe-Schunter.

Aufgrund der Corona-bedingten Pause konnte nach zwei Jahren Unterbrechung endlich wieder gewandert werden.

Die Teilnehmeranzahl sprach für sich: An der Braunkohlwanderung mit dem besonderen Programmpunkt „Exkursion zum Querumer Borwall“ nahmen ungefähr 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur aus Querum bei bestem Wanderwetter teil. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten des Schützenvereins / OV Vorsitzenden und Heimatpfleger Thorsten Wendt ging es durch die Querumer Feldmark. Geführt wurde die Tour von Josef Trabert, zugleich Schiedsmann und Vorstandsmitglied im Schützenverein sowie stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Querumer Vereine und Körperschaften e. V.

Thorsten Wendt und Josef Trabert erklärten einzelne Anlaufpunkte in der Feldmark.

Die Tour führte unter anderem zum sogenannten alten Querumer Teich sowie zum Borwall. Die Tour dauerte ungefähr zwei Stunden und machte Lust auf Querum. Die verdiente Stärkung gab es dann in der Kantine des Schützenvereins: „Braunkohl und Bregenwurst satt“.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Braunkohlwanderung 2024.



Ein Teil der Teilnehmergruppe: Braunkohlwanderung 2023.

Foto: Philipp Wendt, CDU-OV Wabe-Schunter

Neuer Internetauftritt des CDU-Ortsverbandes

Der CDU Ortsverband Wabe-Schunter ist ab sofort mit einem neuen Internetauftritt am Start! CDU-Ortsverbandsvorsitzender Thorsten Wendt: „Wir freuen uns, dass wir mit einem neuen und frischen Internetangebot die Öffentlichkeitsarbeit unseres Ortsverbandes optimieren. Der CDU-Ortsverband Wabe-Schunter stellt seine aktuellen Termine sowie die jeweiligen Pressemitteilungen und Aktivitäten zeitnah auf der Homepage vor.“

Thorsten Wendt abschließend: „Wir freuen uns auf Ihren Besuch aber auch über Ihre Anregungen und Hinweise.“

Die neue Homepage ist unter folgendem Link für die Nutzer erreichbar: <http://cdu-wabe-schunter.de>



K-BAU

Kompetent

Kostengünstig

Kurzfristig

STRASSENBAU

PFLASTERARBEITEN

KANALBAU

ERDARBEITEN

HAUSANSCHLÜSSE

KABELBAU

(05 31) 37 14 58

K-BAU Tiefbaugesellschaft mbH & CO. KG

Volkmaroder Str. 33 | 38104 Braunschweig

Eurotreff mit dem Landtagsabgeordneten Christoph Plett



Austausch mit dem Landtagsabgeordneten. Foto: Phillip von Henniges

Zu einem Austausch mit dem Landtagsabgeordneten Christoph Plett trafen sich die Mitglieder der Europa-Union im Braunschweiger Land im Februar 2023 im Umweltzentrum Braunschweig. MdL Plett war in der vergangenen Wahlperiode Mitglied des Ausschusses für Wissenschaft und Kultur und ist als Jurist nun Mitglied im Rechtsausschuss des Niedersächsischen Landtags. Thematisch ging es bei der Veranstaltung insbesondere um aktuelle Themen, bei denen Europa und die niedersächsische Landespolitik derzeit enge Wechselbeziehungen erleben. Dies gilt etwa für die Landwirtschaftspolitik, wo die Aus-

weisung roter Zonen für viele landwirtschaftliche Betriebe schwierig und sowohl die Lage wie auch die Messgenauigkeit der benutzten Messstellen oftmals hinterfragt werden muss. Ob die Reduktion der landwirtschaftlichen Flächen um 4 % gemäß EU-Vorgabe tatsächlich in Zeiten drohender Ernährungskrisen aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges wirklich erfolgen wird, müsse sich zeigen - das von Bundesminister Özdemir ausgesprochene Moratorium dazu läuft im März 2023 aus. Daneben wurde auch die Verkehrs- und Energiewende angesprochen, die grundsätzlich für das Braunschweiger Land besonders im Bereich der Wasserstoffwirtschaft viel Potenzial böte. Allerdings vermisst MdL Plett hier eine bessere Koordination der verschiedenen Forschungseinrichtungen und Investitionen. Der Vorsitzende des Regionalverbandes, Dr. Alexander Börger aus Flechtorf im Landkreis Helmstedt, gab Landtagsabgeordnetem Plett (CDU) schließlich noch zwei Wünsche mit auf den Weg: "Wir wünschen uns eine Regionalisierung der Europäischen Informationszentrum, wie es die GRÜNEN im Wahlprogramm hatten. Ein einziges EIZ in Hannover ist für ganz Niedersachsen zu wenig; z.B. die Politische Bildungsstätte in Helmstedt hätte auch EIZ-Potenzial. Und ferner wünschen wir uns eine Änderung des Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetzes - Fahrten nach Brüssel oder Straßburg müssen genauso als Bildungsurlaub anerkannt werden können wie Fahrten nach Bonn oder Polen." MdL Plett und die ebenfalls bei der Veranstaltung anwesende Braunschweiger Landtagsabgeordnete Sophie Ramdor sicherten eine Prüfung dieser Anliegen zu.

CDA-Landesvorstand Braunschweig

lehnt rot-grüne Pläne zum Gender- und Paritätszwang ab

Mit einem Entschließungsantrag zum Plenum im Februar zu einem neuen Gleichstellungsgesetz machen SPD und GRÜNE im Niedersächsischen Landtag ihre Pläne für die Zukunft der öffentlichen Verwaltungen in Niedersachsen deutlich. Der CDA-Landesverband Braunschweig lehnt diese ab.

CDA-Landesvorsitzender Dr. Alexander Börger: "Bei Umsetzung der Forderungen des Entschließungsantrags werden alle Ministerien und Kommunen und sogar alle institutionell geförderten Einrichtungen sowie alle Mehrheitsbeteiligungen zum Gebrauch von Gendersprache gezwungen sowie zur paritätischen Besetzung (mind.) sämtlicher Leitungspositionen und Aufsichtsgremien und vermutlich darüber hinaus auch zum Erlass von Frauenförderplänen und zur generellen Einrichtung von Gleichstellungsbeauftragten."

Ein derartiges Gesetz ist nach Ansicht des CDA-Landesverbandes Braunschweig grundgesetzwidrig, weil es viel zu sehr in verfassungsmäßig verbrieft Rechte auf freie Meinungsäußerung, auf Versammlungs- und Koalitionsfreiheit und Selbstorganisation eingreift. Es ist davon auszugehen, dass gegen das Gesetz geklagt werden wird und es somit zu einer möglicherweise jahrelangen Rechtsunsicherheit bei allen möglichen Entscheidungen kommt. Die frauenpolitische Sprecherin

der CDU-Landtagsfraktion und Mitglied des Niedersächsischen Landtages Sophie Ramdor sieht in dem Antrag sogar eine Entfernung der Gleichstellung: „Mit dem Antrag soll es zu mehr Gleichheit zwischen den Geschlechtern kommen. In der Umsetzung wird das weibliche Geschlecht dem männlichen bei gleicher Eignung vorgezogen, weshalb es erneut zu einer Diskriminierung kommt.“

Stellvertretender CDA-Landesvorsitzender Thorsten Wendt, selbst Vereinspräsident, zum Thema: "In den Kommunen und in den Vereinen und Verbänden hat man ganz andere Sorgen. Durch die lange Corona-Pause ist viel ehrenamtliches Engagement verlorengegangen. An der Basis braucht man weniger Vorgaben und Reglementierungen und nicht immer neue und immer unerfüllbarere Vorschriften."

Durch die überzogenen und der Lebensrealität entfremdeten Vorstellungen von Rot-Grün werde letztlich die gesamte Gleichstellungspolitik in Misskredit gebracht. Sozialpolitiker Börger abschließend: "Anstatt für verlässliche Unterrichtsversorgung und Kinderbetreuung zu sorgen und Familien damit Planungssicherheit für ihre Lebensentwürfe zu geben, legt Rot-Grün die Axt an gewachsene Strukturen und gefährdet damit das Vertrauen in die Funktionsfähigkeit unserer staatlichen Ordnung."

CDA-Kreisverband Helmstedt wählte neuen Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung des CDA-Kreisverbandes Helmstedt wurde ein neuer Vorsitzender gewählt, Christoph Glock aus Lehre-Beienrode. Inhaltlich ging es u.a. um die Förderschulen Lernen.

Nach langer Corona-Pause führte nun auch der Kreisverband Helmstedt der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA), der CDU-Sozialausschüsse, eine Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen durch. Der Braunschweiger CDA-Landesvorsitzende und bisherige Helmstedter CDA-Kreisvorsitzende Dr. Alexander Börger hatte dabei nicht erneut als Vorsitzender kandidiert. An seiner Stelle wurde Christoph Glock aus Beienrode in der Gemeinde Lehre einstimmig zum neuen Kreisvorsitzenden gewählt. Beruflich ist Christoph Glock bei Volkswagen tätig.

Der Vorstand wird komplettiert durch den stellvertretenden Vorsitzenden Robert Giesecke aus Königslutter sowie Beisitzerin Cornelia Bosse aus Helmstedt und Beisitzer Dr. Alexander Börger aus Flechtorf.

Zu Delegierten für die Landesversammlungen wurden Christoph Glock und Dr. Alexander Börger gewählt, Ersatzdelegierte sind Dr. Elisabeth Börger, Robert Giesecke und MdL Veronika Bode, die auf der Versammlung zur großen Freude der Anwesenden als neues CDA-Mitglied begrüßt werden konnte.

Inhaltlich beschäftigte sich die Mitgliederversammlung u.a. mit den Förderschulen Lernen. Auch wenn das parlamentarische Verfahren noch nicht ganz abgeschlossen ist, befürchtet die CDA Helmstedt, dass sich ideologische Vorgaben von Rot-Grün durchsetzen. Ein Erhalt der Förderschulen Lernen wäre dann nur noch durch eine Volksinitiative bzw. einen Volksentscheid möglich. Für diesen Fall wird die CDU



Der neue Kreisvorstand der CDA Helmstedt. Dr. Alexander Börger (Beisitzer), MdL Veronika Bode, Christoph Glock (Kreisvorsitzender), Robert Giesecke (stellvertretender Kreisvorsitzender). (v.l.)

Foto: Privat

Niedersachsen um Initiierung bzw. Unterstützung gebeten. In seinem Schlusswort erklärte der neue Kreisvorsitzende, Ziel seiner zukünftigen Arbeit sei es, z.B. über Stammtische und Betriebsbesichtigungen mehr Kontakt zu den Menschen vor Ort zu bekommen, um deren Sorgen, Nöte und Wünsche in die praktische politische Arbeit einfließen lassen zu können.

Offener Stammtisch und Bürgersprechstunde

Die Mitglieder der CDU in Flechtorf bieten im Restaurant Lindenhof (Alte Berliner Str. 29) einen Offenen Stammtisch an, bei dem auch aktuelle kommunalpolitische Themen zur Sprache gebracht werden können.

Interessierte kommen einfach vorbei oder können ihre Anliegen auch telefonisch bei Dr. Alexander Börger (0160/98184777) bzw. per Email unter: kontakt@alexander-boerger.de schildern.

Termine:

Mittwoch, 17.05. um 18 Uhr
Donnerstag, 31.08. um 18 Uhr
Mittwoch, 22.11. um 18 Uhr

Safety Home Ukraine

Safety Home Ukraine wurde zu Beginn des russischen Angriffs auf die Ukraine im Februar 2022 gegründet. Als Deutschlands erste und größte Organisation für Flüchtlingshilfe im privaten Bereich arbeiten wir Hand in Hand mit vielen Unternehmen zusammen.

Bisher haben wir über 12.000 Ukrainern dabei geholfen, eine Unterkunft oder Schutz zu finden. Wir haben Konvois mit Sachspenden an die ukrainische Grenzen gefahren und auf dem Weg zurück Ukrainer abgeholt, um sie in Deutschland in Gastfamilien zu vermitteln. Gleichzeitig versorgen wir in Polen mehrere Standorte mit Sachspenden für Kinder, etwa in einem ehemaligen Hotel nahe Warschau, in dem 1600 ukrainischen Flüchtlingswaisen mit ihren Betreuern untergebracht wurden.

Um auch weiterhin helfen zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir sind für alle Geld- und Sachspenden sehr dankbar.

Ansprechpartner:

Guido Meisenheimer, Mobil: 0179 7841123



Eigentumswohnung ab 3 Zi. gesucht
0531-428 78 602

Die Wollschweine



Petra Baumann
Sockenwolle & Farbverlaufsgarne
Grabenhorst 51
38110 Braunschweig
05307/2039179
Petrabaumann1974@gmail.com

Stadtteilerkundungen mit Stadtteilheimatpfleger*innen

Mit dem Projekt „12 x Braunschweig“ auf Entdeckungstour.
Zwölf Führungen, Vorträge oder Radtouren zu besonderen
Orten in Braunschweigs Stadtteilen.

15. April 2023, 15 Uhr

Friedrich Steinborn: Wolfssichtungen und -spuren in und um
Braunschweig
mit Egbert Nolte und Rudolf Markgräfe
Anmeldung 15.03. bis 10.04. per Mail:
egbert.nolte@gmail.com
Vortrag im Feuerwehrhaus, Thunstraße 15b, 38110
Braunschweig

29. April 2023, 14:30 Uhr

Waggum: Vom Dorf zum Stadtteil.
Ein Spaziergang durch den ältesten Bereich des Stadtteils mit
Heinz Georg Pentsch
Anmeldung 24.03. bis 13.04. per Mail:
mgh.pentsch@onlinehome.de
Treffpunkt Ev. -luth. Gemeindezentrum, Kirchblick 3, 38110
Braunschweig-Waggum

13. Mai 2023, 14:00 - 16:00 Uhr

Von der Weststadt durch den Westpark zum Löwen-Labyrinth
mit Edmund Heide
Anmeldung nicht erforderlich
Treffpunkt Elbezentrum/Elbe-Apotheke, Haltestelle Alsterplatz
Linie 3, 38120 Braunschweig

17. Juni 2023, 15:00 Uhr

Rundgang durch das historische Stöckheim mit Rudolf Zehfuß
Anmeldung nicht erforderlich
Treffpunkt Ev. Kirche Stöckheim, Kirchenbrink 3, 38124
Braunschweig

Sicherheit erfahren!
Verkehrsübungsplatz
Braunschweig
in Waggum
Blenroder Str. 30
38110 Braunschweig



Weitere Informationen wie
Öffnungszeiten, Preise,
Nutzungsbedingungen usw.
finden Sie im Internet unter:
www.vp-bs.de
Telefon: 05307-7222

Seniorenzentrum Braunschweig

Seniorenzentrum Wilhelminum

Familiäres Seniorenzentrum mitten im Siegfriedviertel. Nur 65 Plätze, überwiegend Einzelzimmer mit Balkon. Riesiges Privatgrundstück, sehr gut zu erreichen. Beste Pflege für alle Pflegesituationen. Seit 1989 unter unserer Leitung.

Seniorenzentrum St. Elisabeth

Schöne Lage in direkter Okernähe. 59 Plätze, ausschließlich Einzelzimmer mit Balkon. Eigener Andachtsraum, verschiedene Veranstaltungsräume. Sehr gute Verkehrsanbindung. Professionelle Pflege mit Herz. Seit 1998 unter unserer Leitung.

Ambulante Pflege Wilhelminum

Seit 1997 in ganz Braunschweig für Sie im Einsatz. Komplette Versorgung aller Pflege- und Betreuungssituationen. Großes Netzwerk für beste Versorgung. Eigener Menübringdienst. Weitere Serviceleistungen möglich. Palliative Versorgung in Kooperation mit SAPV.

Tagespflege Querum

Mitten in Querum, für ganz Braunschweig geöffnet. 15 Plätze in einer angenehmen Einrichtung. Verschiedene Bereiche für Betreuung und Begleitung, aber auch zum Lesen und Erholen. Enge Verknüpfung mit dem Stadtteil sowie Teilnahme an Veranstaltungen. Hochwertiges und individuelles Betreuungskonzept vorgesehen.



**Seniorenzentrum
Wilhelminum**



**Seniorenzentrum
St. Elisabeth**



**Ambulante Pflege
Wilhelminum**



**Tagespflege
Querum**

**Genießen Sie
die Sicherheit
eines Anbieters
für alle
Versorgungs-
formen**



Rüdigerstraße 8A
38106 Braunschweig
Tel. : 0531 - 707 410
E-Mail : info@wilhelminum.de



Hinter der Masch 16-17
38114 Braunschweig
Tel. : 0531 - 48 26 40 40
E-Mail : info@st-elisabeth-heim.de



Beverroder Str. 136
38108 Braunschweig/Querum
Tel. : 0531 - 35 47 700
E-Mail : info@ambulante-
pflege-wilhelminum.de



Beverroder Str. 136
38108 Braunschweig/Querum
Tel. : 0531 - 35 47 700
E-Mail : info@tagespflege-querum.de

www.seniorenzentrum-braunschweig.de

***w*isotzki**

Wasser | Wärme | Wohnen



**WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.**

24 h Kundennotdienst 0 172 | 543 61 66

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig

Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34

firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de